



Befragung von Studierenden in den Praktischen Studiensemestern (PSS)

Erhebungszeitraum: WS 2003/2004 bis SS 2005

Prof. Dr. Marlene Jansen-Schulze
Praxisamt des Fachbereichs Sozialwesen
der FH Koblenz

Übersicht

 Erhebungszeitraum: WS 2003/04 bis SS 2005

 Zielgruppe: Studierende, die sich am Ende des 2. PSS befanden

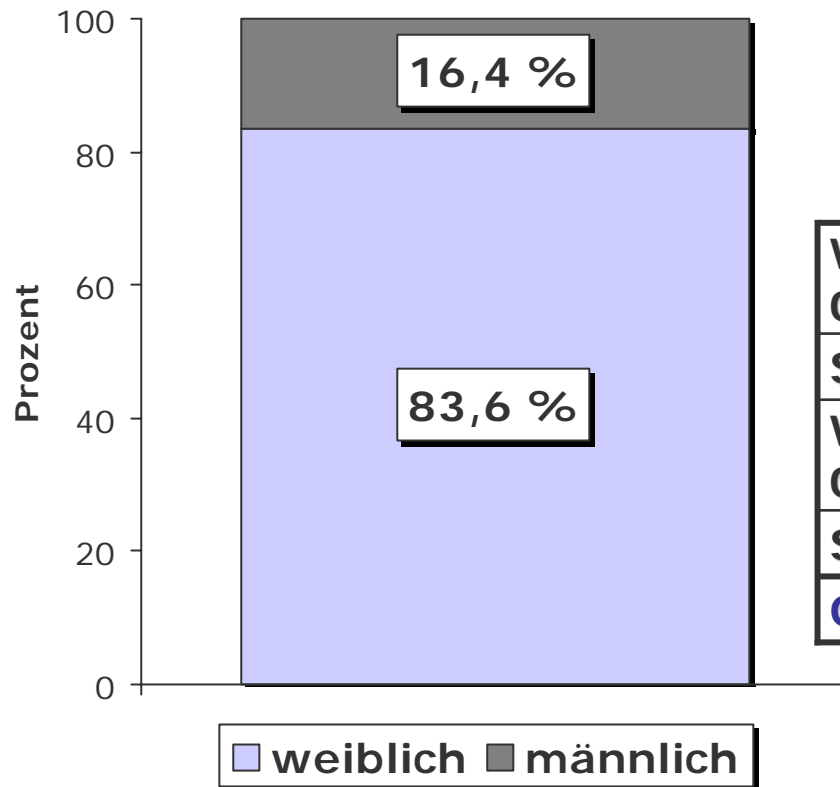
-
- | | |
|--------------|----------------|
| ▪ WS 2003/04 | 47 Studierende |
| ▪ SS 2004 | 51 Studierende |
| ▪ WS 2004/05 | 56 Studierende |
| ▪ SS 2005 | 52 Studierende |
-

Insgesamt	206 Studierende
------------------	------------------------

**Teilnehmer an
der Befragung: 183 Studierende**

Soziodemographische Daten

F1. Geschlecht (N=183)

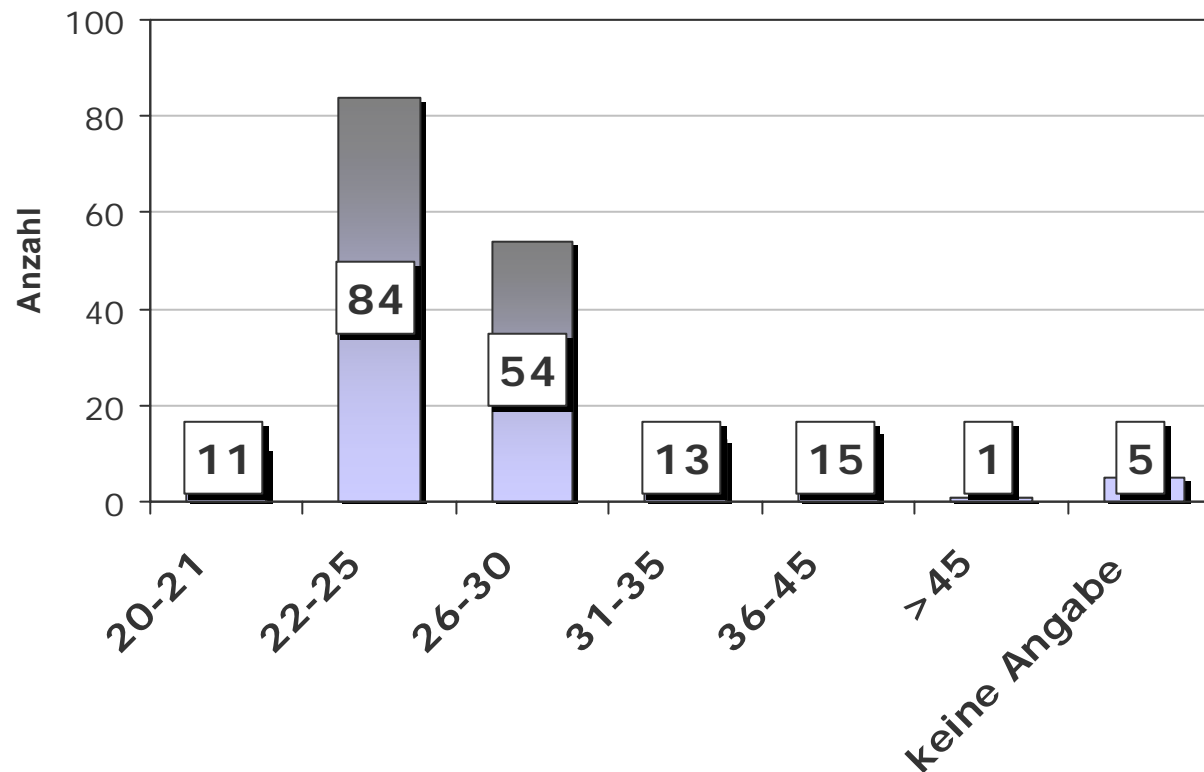


	Männlich	Weiblich
WS 03/04	4	42
SS 04	7	39
WS 04/05	8	41
SS 05	11	31
Gesamt	30	153



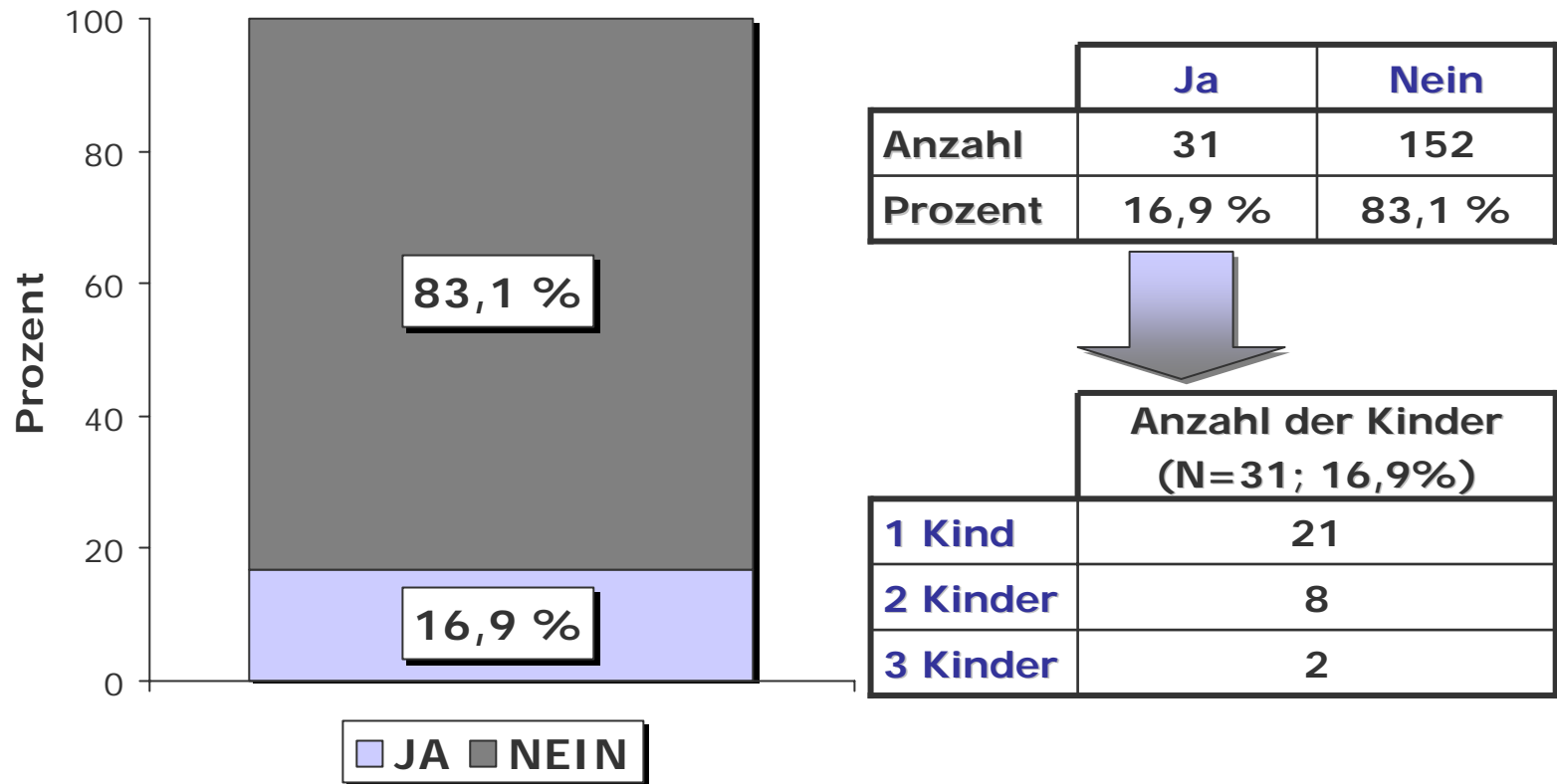
Soziodemographische Daten

F2. Alter (N = 183)



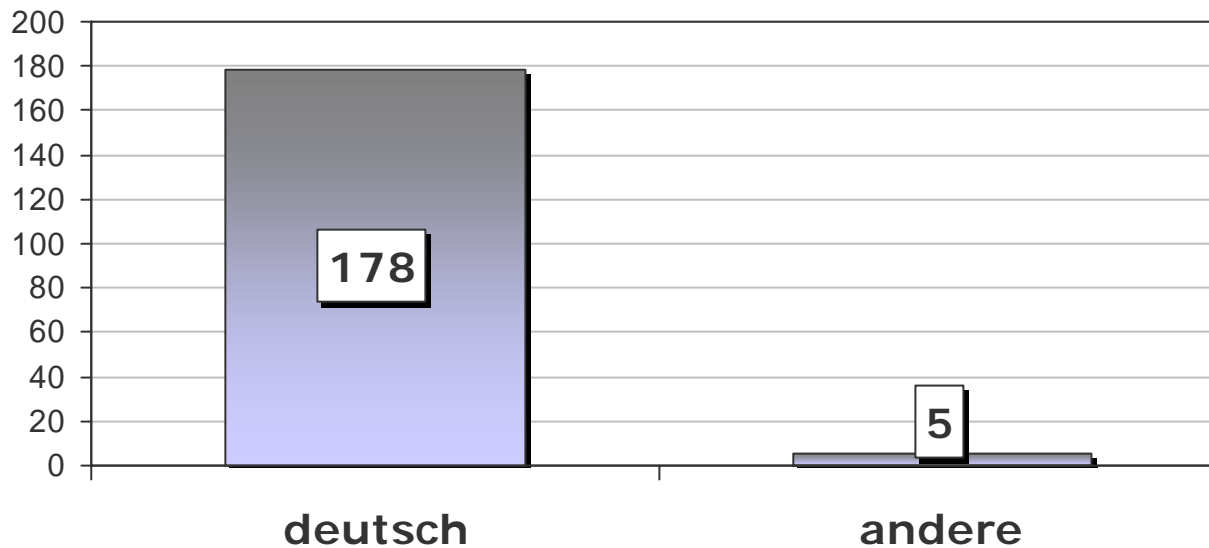
Soziodemographische Daten

F4. Haben Sie Kinder? (N=183)



Soziodemographische Daten

F5. Staatsangehörigkeit

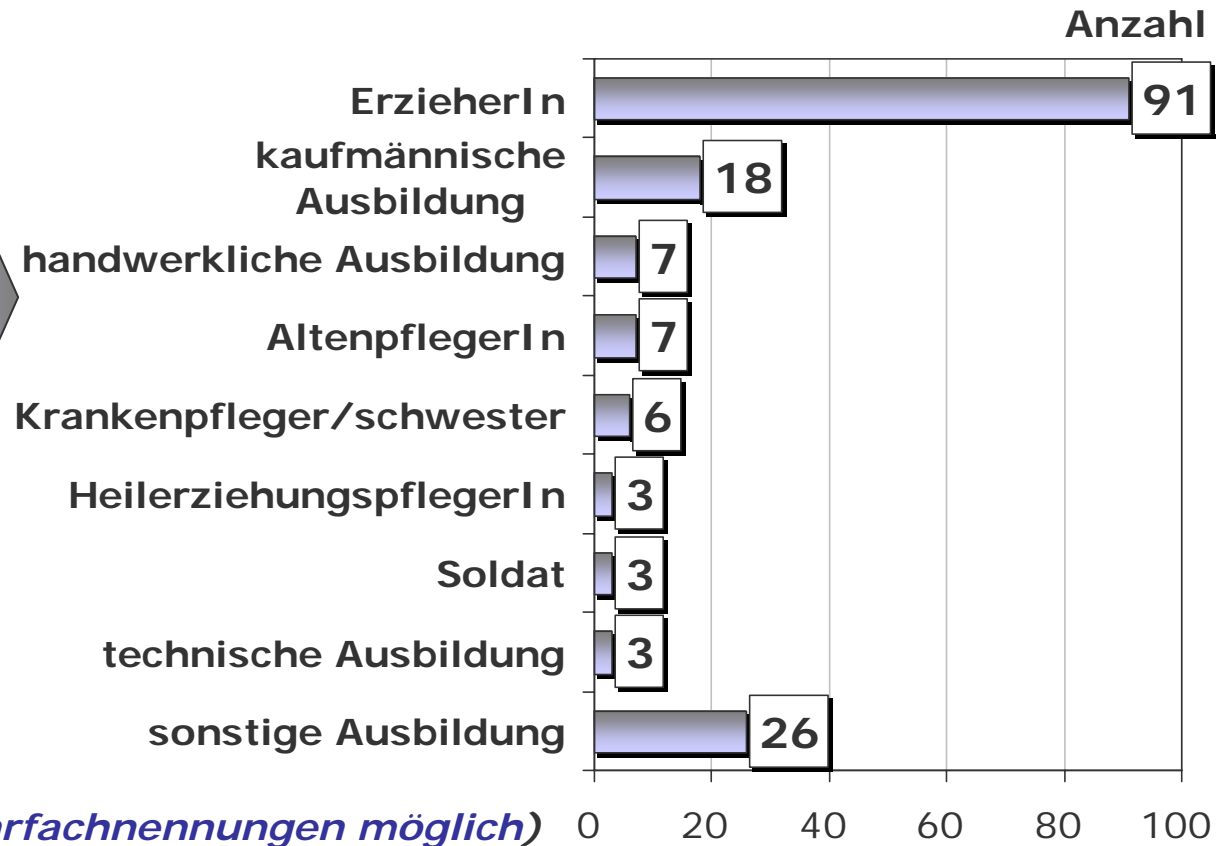
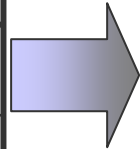


Schule und Berufsausbildung

F7+F8. Haben Sie eine Berufsausbildung?

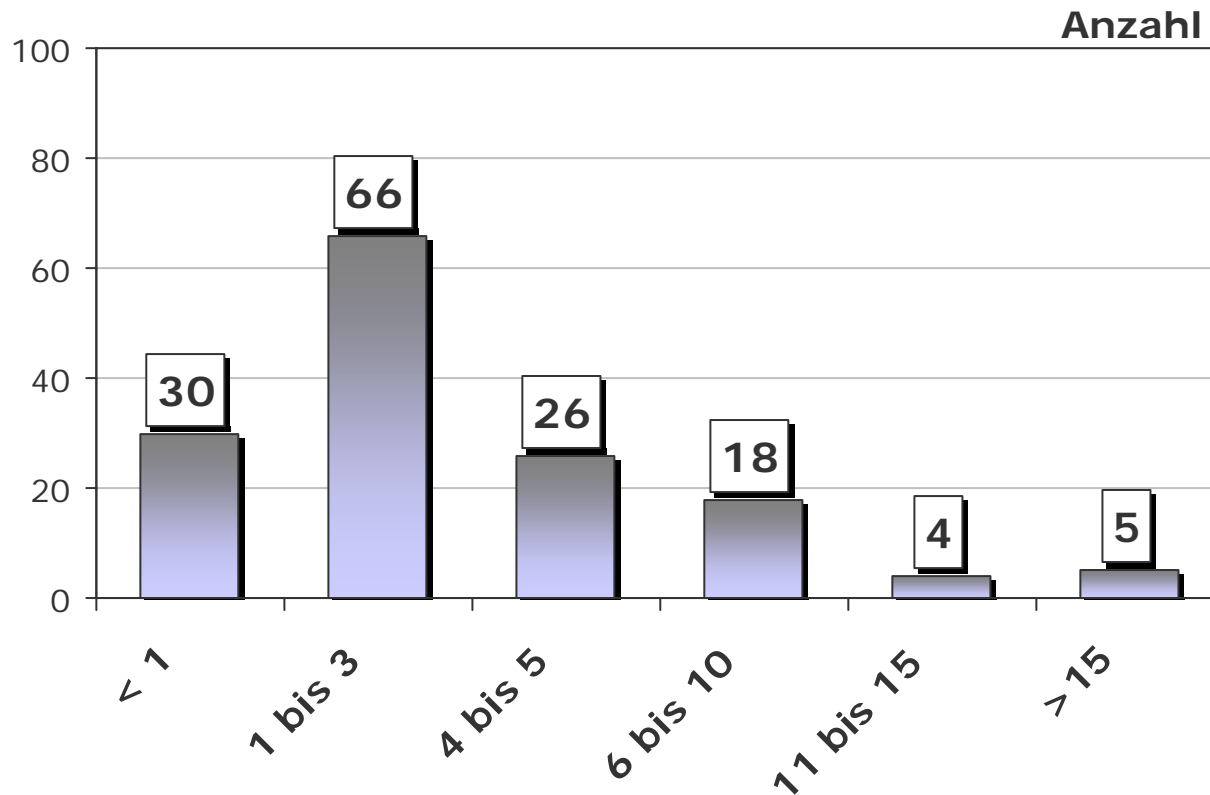
▪ N= 183

	Anzahl	Prozent
Ja	157	85,8 %
Nein	26	14,2 %



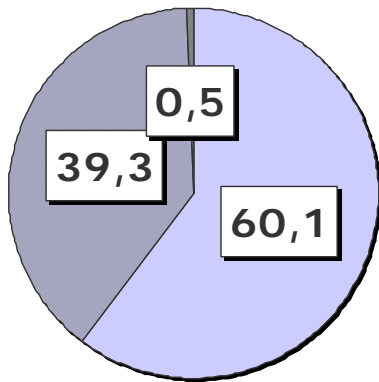
Schule und Berufsausbildung

- F9. Anzahl der Berufsjahre in Ihrem/n erlernten Beruf/en: (N = 157, N=8 keine Angabe)



Finanzierung des Studiums während des PSS

F10. Haben Sie während des ersten PSS finanzielle Mittel seitens der Praktikumsstelle bekommen?
(N= 183)



■ JA ■ NEIN ■ Fehlt

	Anzahl	Prozent
Ja	110	60,1 %
Nein	72	39,3 %
Fehlt	1	0,5 %

	Basis N= 183	
	Personen N	%
Vergütung	76	41,8
Aufwandsentschädigung	16	8,8
Honorargelder	10	5,5
Fahrtkosten	14	7,7
Sonstiges	1	0,5
Keine finanz. Mittel	72	39,3
Fehlt	1	0,5

(Mehrfachnennungen möglich)

Finanzielle Mittel insgesamt (N=108 haben eine konkrete Angabe gemacht)					
Mittelwert	SD	Modus	Median	Min	Max
285 €	133	300 €	300 €	50 €	880 €

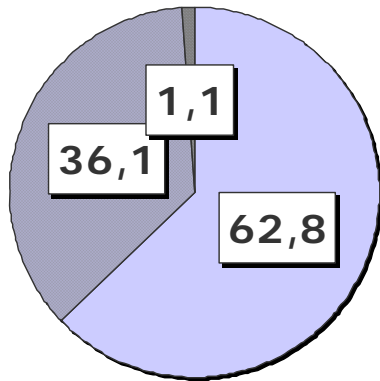
Finanzierung des Studiums während des PSS

 F10.kat. Finanzielle Mittel während des ersten PSS insgesamt und kategorisiert:

	Anzahl	Prozent %
Keine Mittel	72	39,3 %
50 - 100	22	12,0 %
101 - 299	27	15,0 %
300	39	21,0 %
301 - 500	18	9,8 %
501 - 880	2	1,1 %
Keine Angabe	2	1,1 %
Fehlend	1	0,5 %
Gesamt	183	100 %

Finanzierung des Studiums während des PSS

F11. Haben Sie während des zweiten PSS finanzielle Mittel seitens der Praktikumsstelle bekommen?



■ JA ■ NEIN ■ Fehlt

	Anzahl	Prozent
Ja	115	62,8 %
Nein	66	36,1 %
Fehlt	2	1,1 %

	Basis N= 183	
	Personen N	%
Vergütung	84	46,4
Aufwands- entschädigung	11	6,1
Honorargelder	11	6,1
Fahrtkosten	13	7,2
Sonstiges	2	1,1
Keine finanz. Mittel	66	36,5
Fehlend	2	1,1

*(Mehrfach-
nennungen
möglich)*

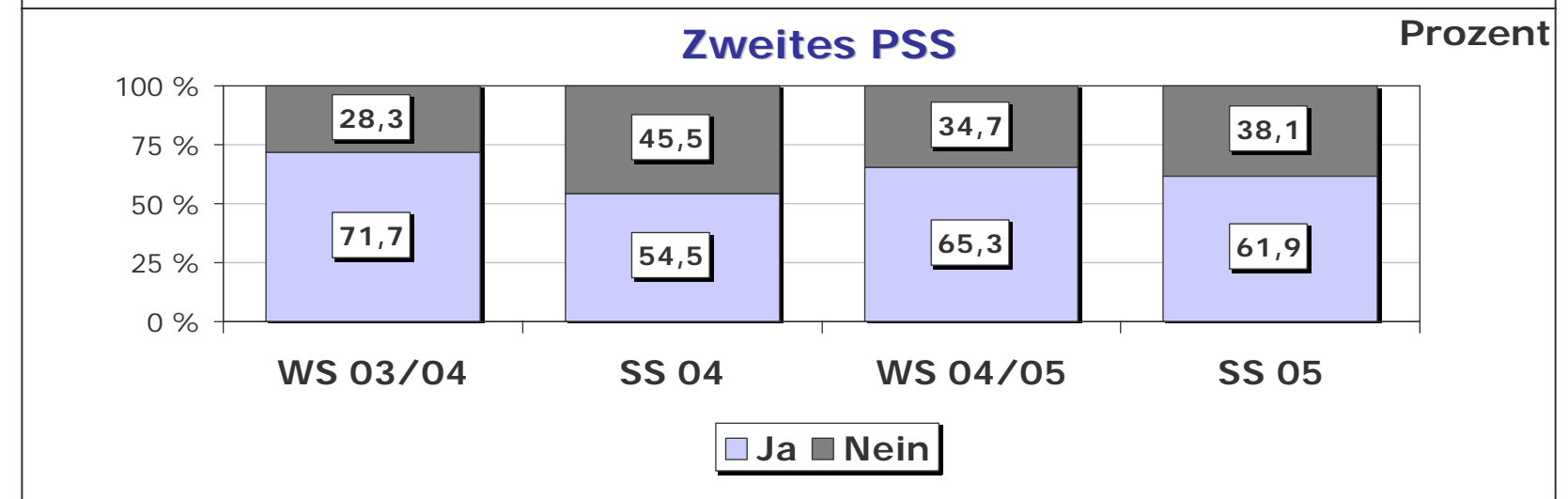
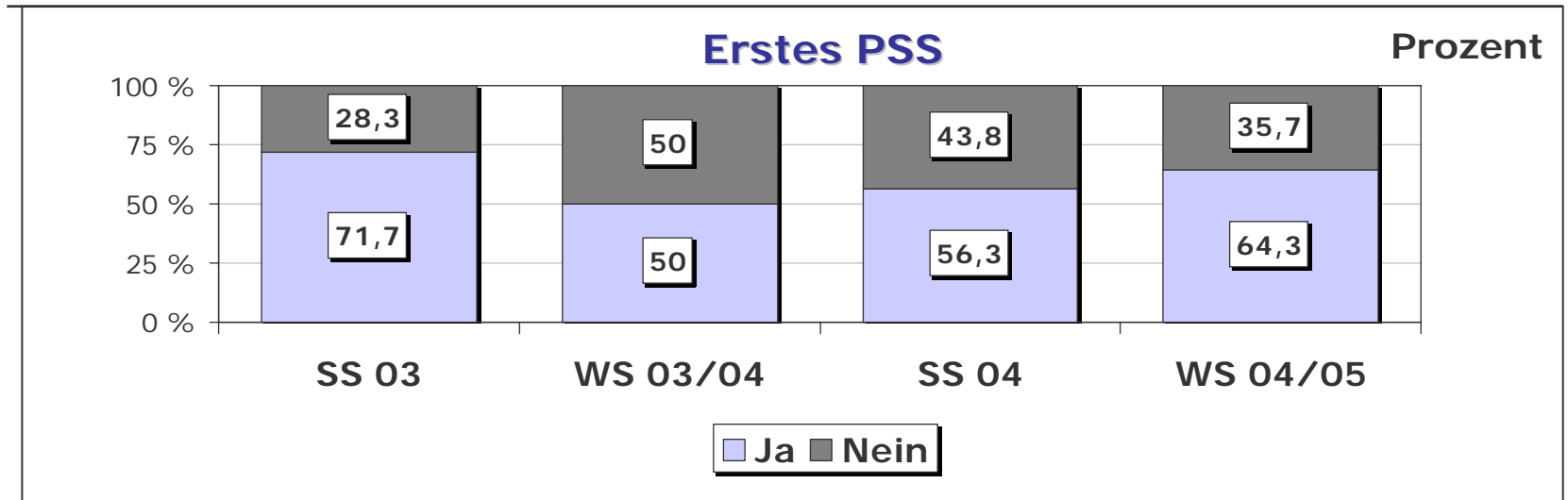
Finanzielle Mittel insgesamt (N=112 haben eine konkrete Angabe gemacht)					
Mittelwert	SD	Modus	Median	Min	Max
346 €	174	500 €	333 €	50 €	1048 €

Finanzierung des Studiums während des PSS


 F11.kat. Finanzielle Mittel während des zweiten PSS insgesamt und kategorisiert:

	Anzahl	Prozent %
Keine Mittel	66	36,0 %
50 - 100	12	6,6 %
101 - 299	30	16,4 %
300	9	4,9 %
301 - 499	24	13,1 %
500	32	17,5 %
501 - 1048	5	2,7 %
Keine Angabe	3	1,6 %
Fehlend	2	1,0 %
Gesamt	183	100 %

Finanzielle Mittel seitens der Praxisstelle



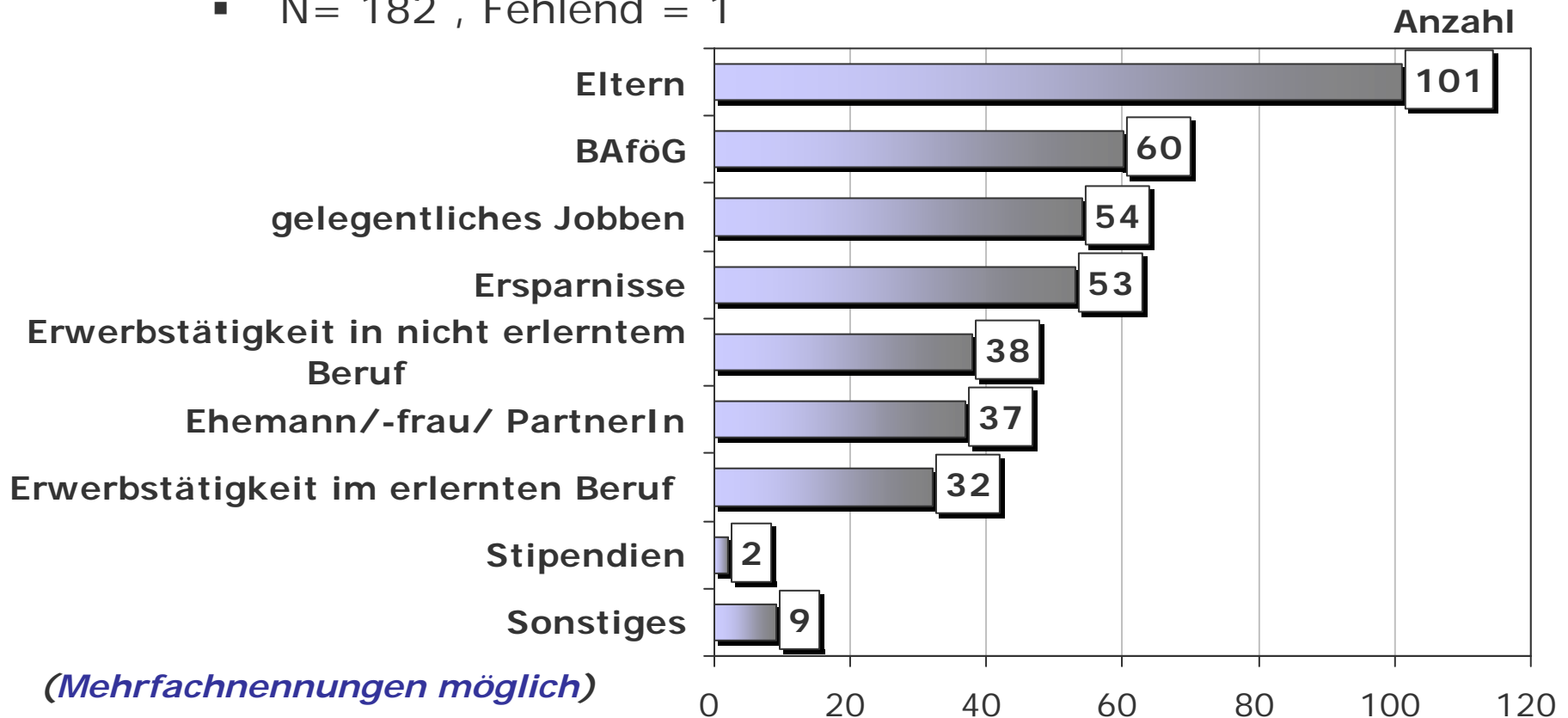
Allgemeine Fragen zur Praxisstelle

 Falls nicht anders gekennzeichnet, beziehen sich die folgenden Angaben auf das zweite Praktische Studiensemester.

Finanzierung des Studiums während des PSS

F12. Wie haben Sie Ihren Lebensunterhalt während der PSS zusätzlich finanziert?

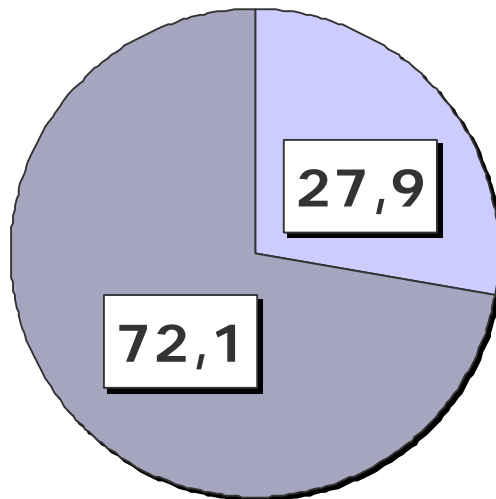
- N= 182 , Fehlend = 1



Allgemeine Fragen zur Praxisstelle

F18. Haben Sie die Praxissemester geteilt?

Prozent:



■ JA ■ NEIN

	Anzahl	Prozent
Ja	51	27,9 %
Nein	132	72,1 %



Allgemeine Fragen zur Praxisstelle

F20. Träger der Dienststelle

Träger	Anzahl	Prozent
Öffentlicher Träger	44	24,04
Privater Träger	32	17,49
Caritas Verband	29	15,85
Katholischer kirchl. Träger (sonst.)	28	15,30
Evangelischer kirchl. Träger (sonst.)	12	6,56
Arbeiterwohlfahrt	11	6,01
DPWV	6	3,28
Diakonisches Werk	3	1,64
DRK	2	1,09
sonstiger Träger	11	6,01
Fehlend	5	2,73
Gesamt	183	100

Allgemeine Fragen zur Praxisstelle

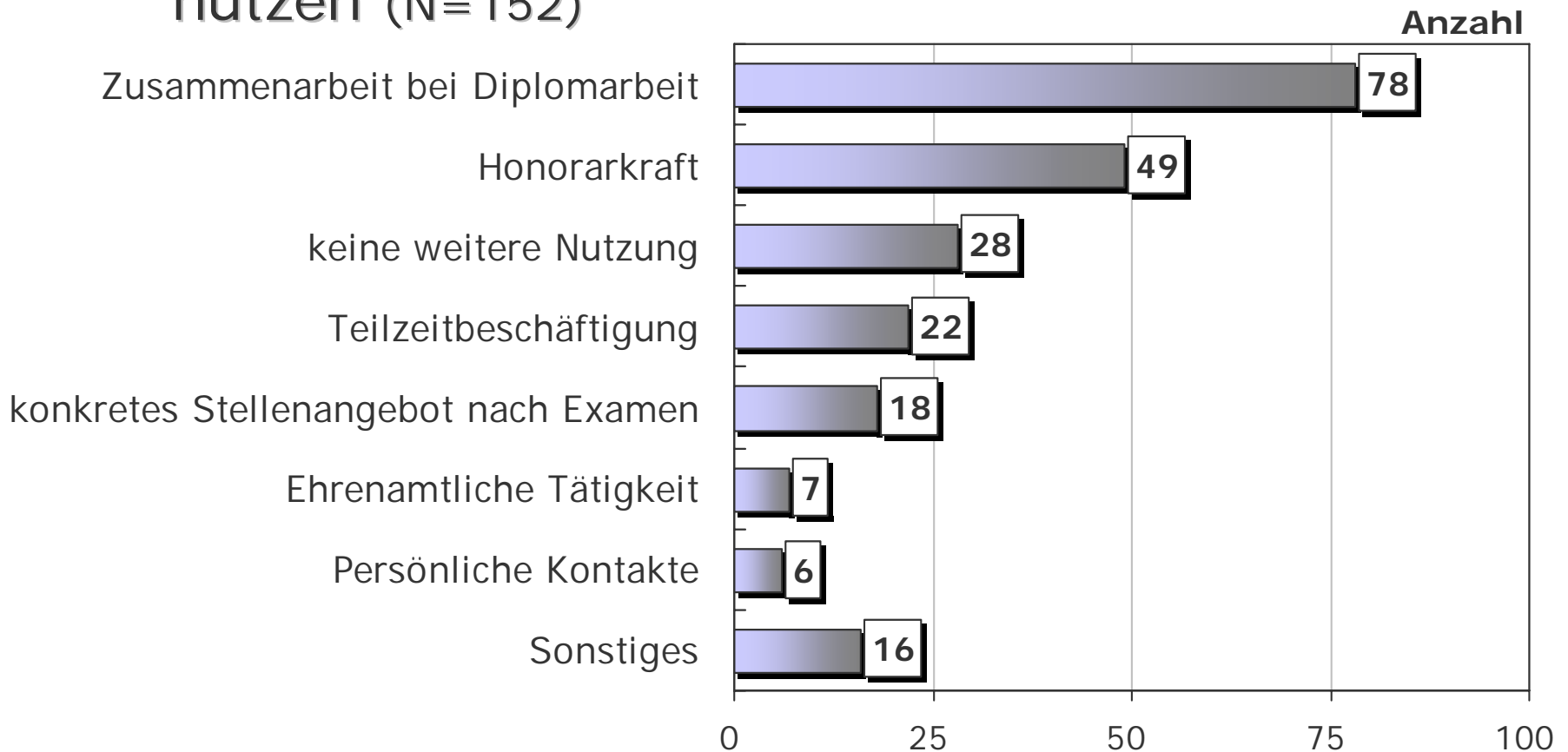
-  F21. Welchem Handlungsfeld können Sie Ihr 2. PSS vorrangig zuordnen?

Handlungsfeld	Anzahl	Prozent
Jugendhilfe	79	43,2
Beratungswesen	46	25,1
Behindertenhilfe	27	14,8
Straffälligenhilfe	21	11,5
SA in psychiatr. Einrichtungen	19	10,4
Suchtkrankenhilfe/-prävention	19	10,4
Gesundheitshilfe	18	9,8
Armutslagen	18	9,8
Familien- u. Erwachsenenbildung	16	8,7
Altenhilfe	15	8,2
Gesamt	183	151,9

(Mehrfachnennungen möglich, max. 4 Antworten)

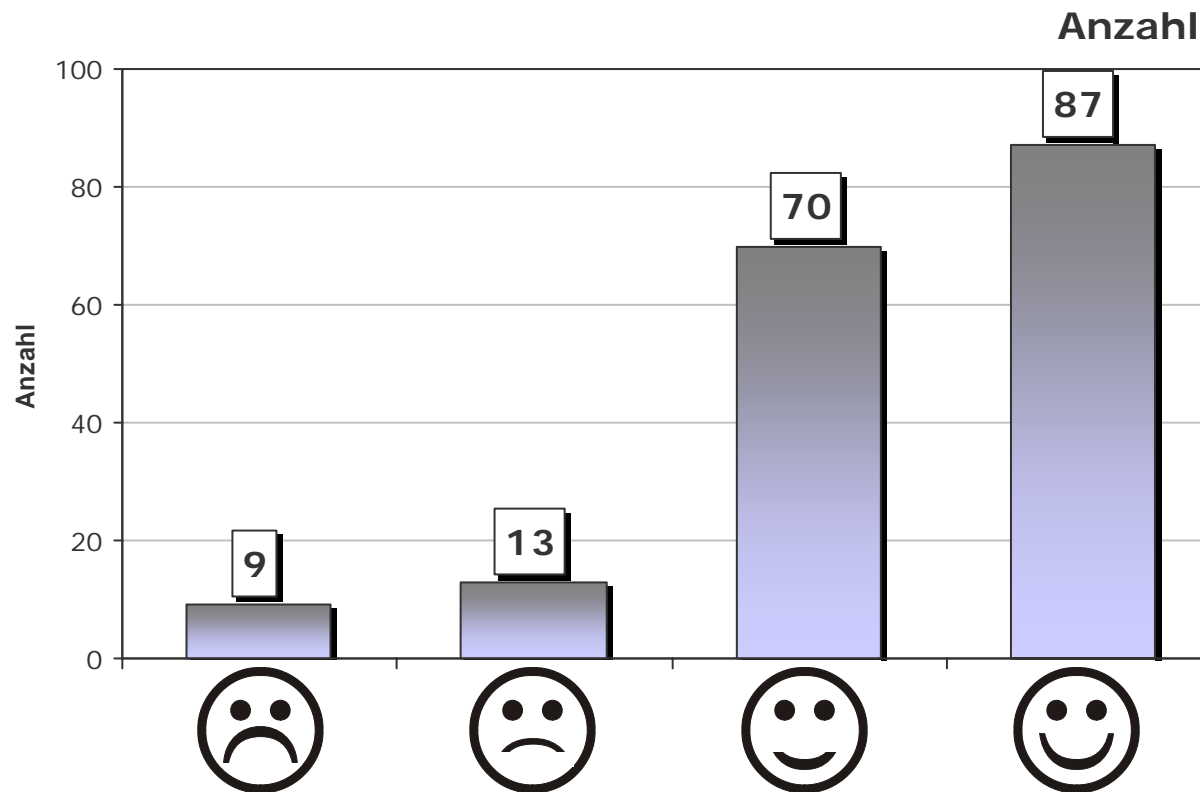
Praxisanleitung

F35. Kontakte zu dem Arbeitgeber weiter nutzen (N=152)



Praxisanleitung

F36. Allgemeine Zufriedenheit mit der Praxisanleitung (N=179, Fehlend=4)



N	179
AM	3,31
Med	3,00
Mod	4
SD	,816

Skala:

1=völlig unzufrieden bis

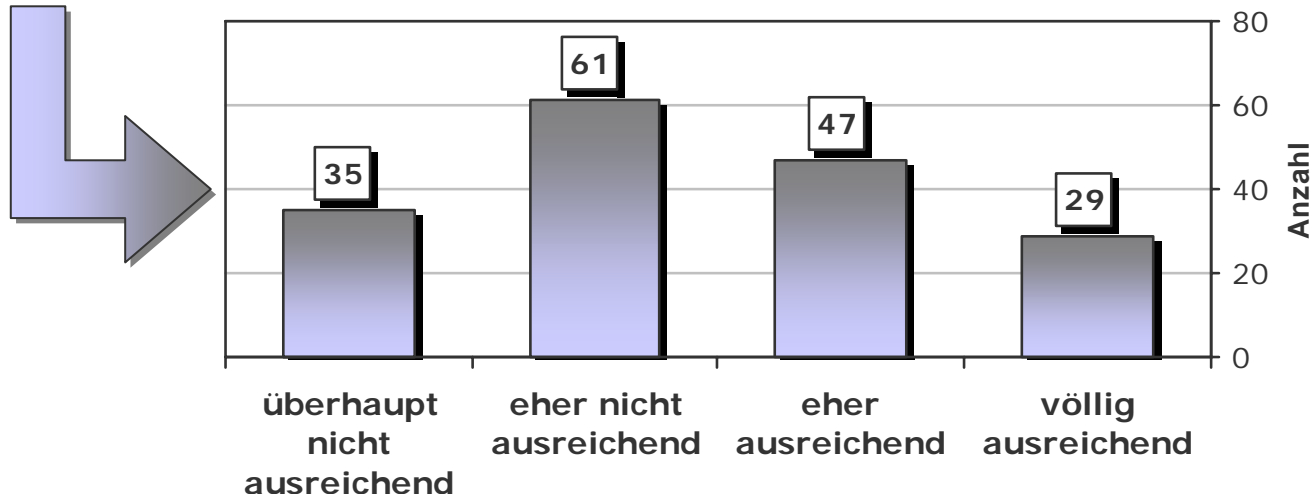
4=voll und ganz zufrieden

Vorbereitung auf die PSS durch die FH

 F37. Beurteilung der praxisbezogenen Angebote zur Vorbereitung auf die PSS (N=183)

Skala:

<i>1=überhaupt nicht bis 4=völlig ausreichend</i>	N	AM	Med	Mod	SD
OP I	171	2,96	3,0	3,0	0,87
OP II	170	2,92	3,0	3,0	0,90
VZP	154	3,16	3,0	3,0	0,83
Auswertung VZP	151	2,76	3,0	3,0	0,94
Handlungsfeldvorb. Veranstaltung	172	2,41	2,0	2,0	1,00



Vorbereitung auf die PSS durch die FH

 **F38. Inwieweit konnten Sie die nachfolgenden Elemente des Grundstudiums während der PSS verwerten?**

*Skala: 1 = sehr schlecht bis
4 = sehr gut*

	sehr schlecht			sehr gut	N gültig
Grundlagenwissen Psychologie	13	47	89	25	174
Grundlagenwissen Pädagogik	15	36	88	32	171
Grundlagenwissen Soziologie	28	69	61	14	172
Grundlagenwissen Gesundheitswissensch.	24	54	71	23	172
Grundlagenwissen Theorie der SA	33	65	62	14	174
Überblick über die Methoden Sozialer Arbeit	12	49	75	36	172
arbeitsfeldspezifische Veranstaltungen	15	39	65	44	163
Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens	35	82	43	9	169
Erfahrungen aus dem OP	48	61	44	15	168
Erfahrungen aus dem VZP	23	32	60	43	158
Erfahrungen aus der handlungsfeld- vorbereitenden Veranstaltung der PSS	41	71	50	9	171
Rechtskenntnisse	13	38	75	50	176
EDV-Kenntnisse	37	35	55	41	168
Forschung in der Sozialen Arbeit	84	69	16	3	172
Gesprächsführung	15	25	69	66	175
Beratung	32	28	65	45	170
Medienpädagogik	72	50	28	13	163

Vorbereitung auf die PSS durch die FH

F38.a Inwieweit konnten Sie während der PSS Bezüge zum Studium herstellen?

*Skala: 1 = stimme gar nicht zu bis
4 = stimme voll zu*

	stimme gar nicht zu			stimme voll zu	N gültig
Ich konnte während meiner praktischen Tätigkeit kaum Bezüge zum Studium herstellen	29	56	39	19	143
Bezüge zum Studium waren seitens der Praxisstelle nicht gewollt	110	19	10	0	139
Ich hätte die PSS auch ohne das Studium absolvieren können	38	36	53	33	160



F39. Inwieweit sollten die nachfolgenden Inhalte des Grundstudiums im Hinblick auf eine angemessene Vorbereitung auf die PSS ausgeweitet werden?

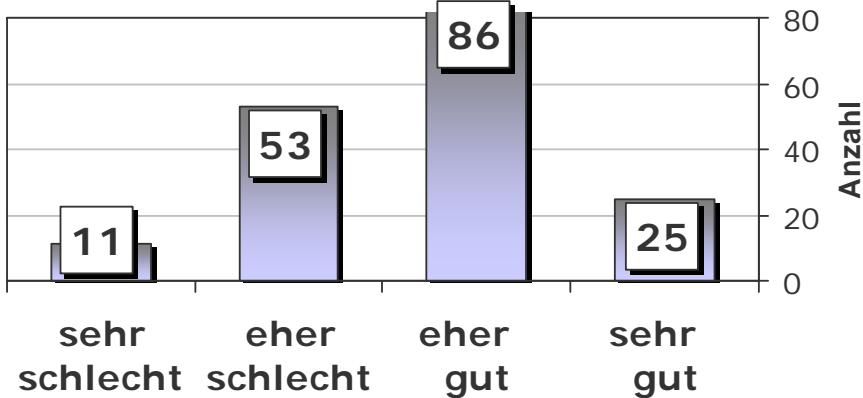
Skala: 1 = gar nicht
4 = sehr stark

	gar nicht			sehr stark	N gültig
Psychologie	3	27	77	64	171
Pädagogik	5	29	63	75	172
Soziologie	13	54	74	31	172
Gesundheitswissenschaften	12	67	57	33	169
Theorie der Sozialen Arbeit	23	77	38	30	168
Überblick über die Methoden Sozialer Arbeit	2	32	52	84	170
arbeitsfeldspezifische Veranstaltungen	4	9	38	118	169
Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens	16	61	50	43	170
Recht	16	45	59	54	174
EDV-Kenntnisse	13	53	47	59	172
Gesprächsführung	3	7	29	137	176
Beratung	1	8	38	125	172
Medienpädagogik	21	63	46	38	168
Selbst- und Fremdwahrnehmung	5	21	46	103	175
Forschung in der Sozialen Arbeit	53	77	21	20	171
Verwaltungstechniken	5	14	46	109	174
Projektmanagement	3	27	63	79	172
Umgang mit technischen Medien	20	55	55	40	170
handlungsfeldvorbereitende Veranstaltung	22	39	57	50	168
Orientierungspraktikum	39	64	44	24	171
Vollzeitpraktikum	30	56	49	26	161
generell mehr Praxisbezug	16	22	36	95	169
nichts Wesentliches, fühlte mich gut auf die PSS vorbereitet	29	75	28	6	138
sonstiges					14

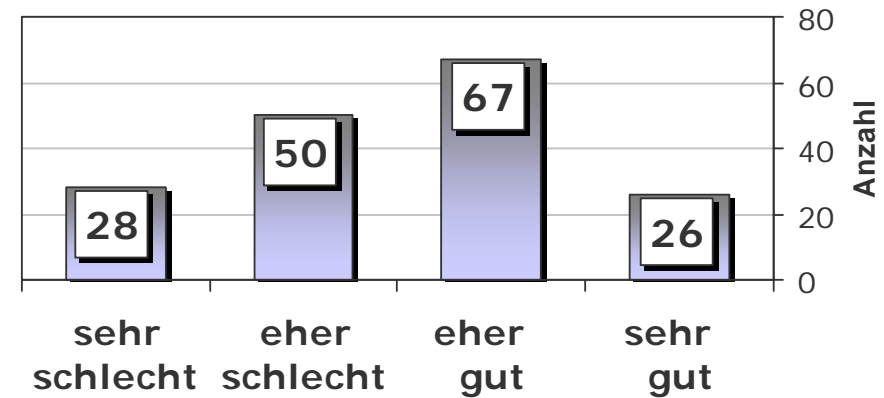
Vorbereitung auf die PSS durch die FH

F40. Beurteilung der Hilfestellung bei der Vorbereitung auf die PSS von:

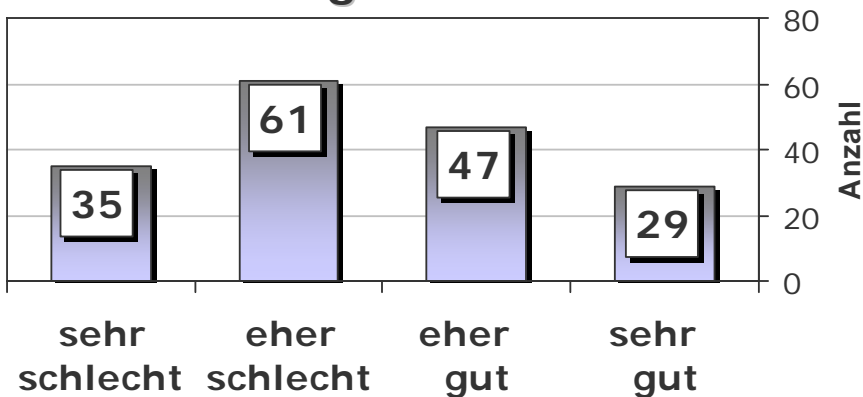
ProfessorInnen



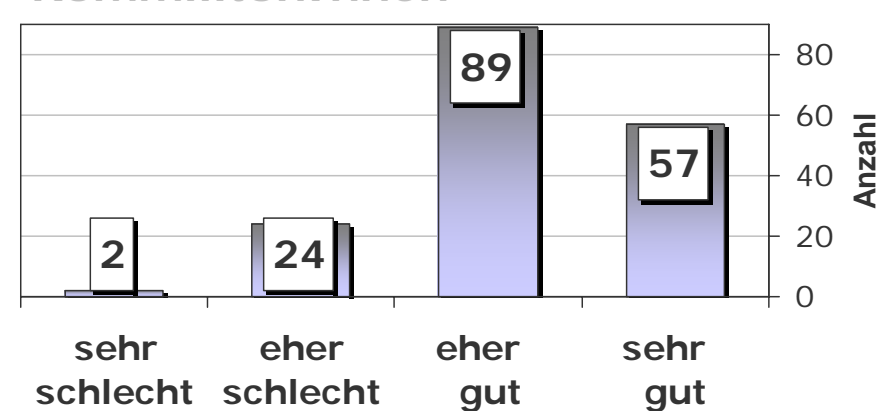
Mitarbeiterinnen des Praxisamtes



Lehrbeauftragten

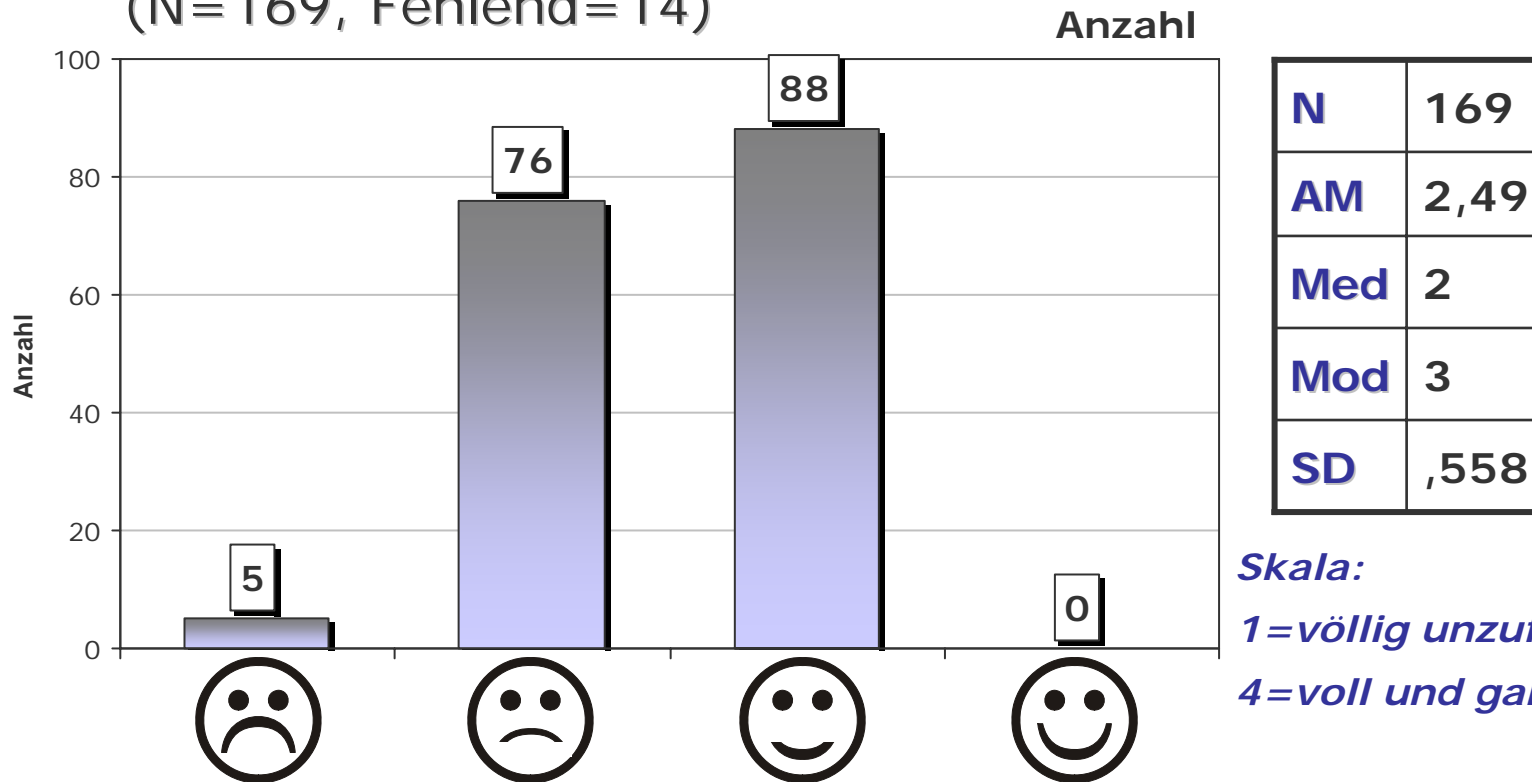


KommilitonInnen



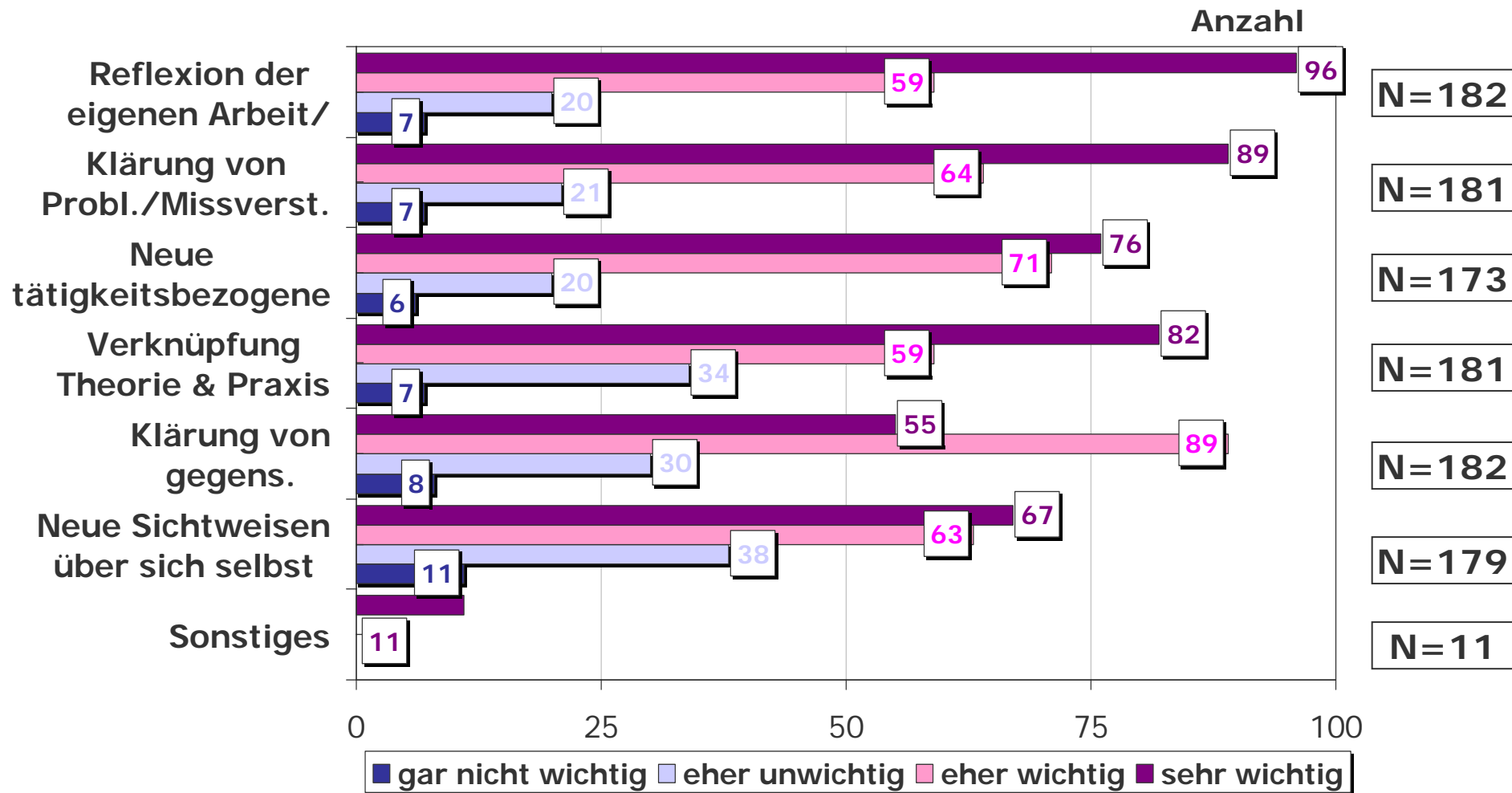
Vorbereitung auf die PSS durch die FH

F42. Allgemeine Zufriedenheit mit der Vorbereitung auf die PSS durch die FH (N=169, Fehlend=14)



Begleitveranstaltungen während der PSS

F43. Wichtigkeit folgender Elemente der Begleitveranstaltung



Begleitveranstaltungen während der PSS

F43. Wichtigkeit folgender Elemente der Begleitveranstaltung

<i>Skala: 1=trifft gar nicht zu bis 4=trifft völlig zu</i>	N	AM	Med	Mod	SD
Reflexion der eigenen Arbeit/ Arbeitsweise	182	3,34	4,0	4,0	0,82
Klärung von Problemen/Missverständnissen	181	3,30	3,0	4,0	0,82
Neue tätigkeitsbezogene Sichtweisen	173	3,25	3,0	4,0	0,80
Verknüpfung Theorie & Praxis	182	3,19	3,0	4,0	0,87
Klärung von gegenseitigen Erwartungen	182	3,05	3,0	3,0	0,80
Neue Sichtweisen über sich selbst	179	3,04	3,0	4,0	0,91
Sonstiges	11	-	-	-	-

→ Sonstiges:

10 Personen haben den Austausch mit anderen als sehr wichtig bezeichnet.

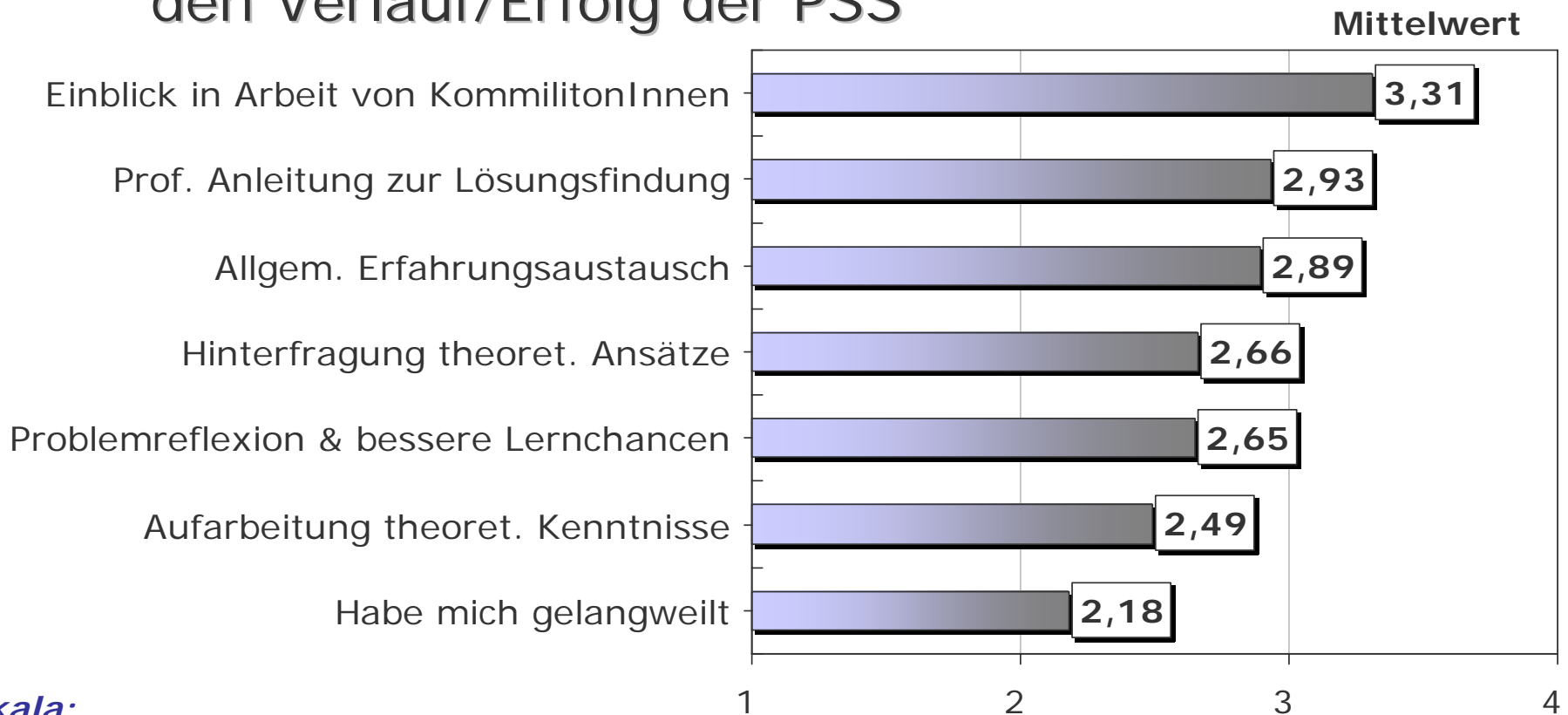
Begleitveranstaltungen während der PSS

F44. Beurteilung des Lernprozesses in den Begleitveranstaltungen

	1	2	3	4	5	Mittelwerte
monoton			X			dynamisch
stagnierend				X		fortschreitend
eintönig			X			lebendig
destruktiv				X		konstruktiv
langweilig			X			spannend
konkurrenz bestimmt				X		partnerschaftlich
problemorientiert				X		ressourcenorientiert
fremd initiiert			X			selbst initiiert
demotivierend				X		aufbauend
Isolation				X		Gruppengefühl

Begleitveranstaltungen während der PSS

F47. Bedeutung der Begleitveranstaltung für den Verlauf/Erfolg der PSS

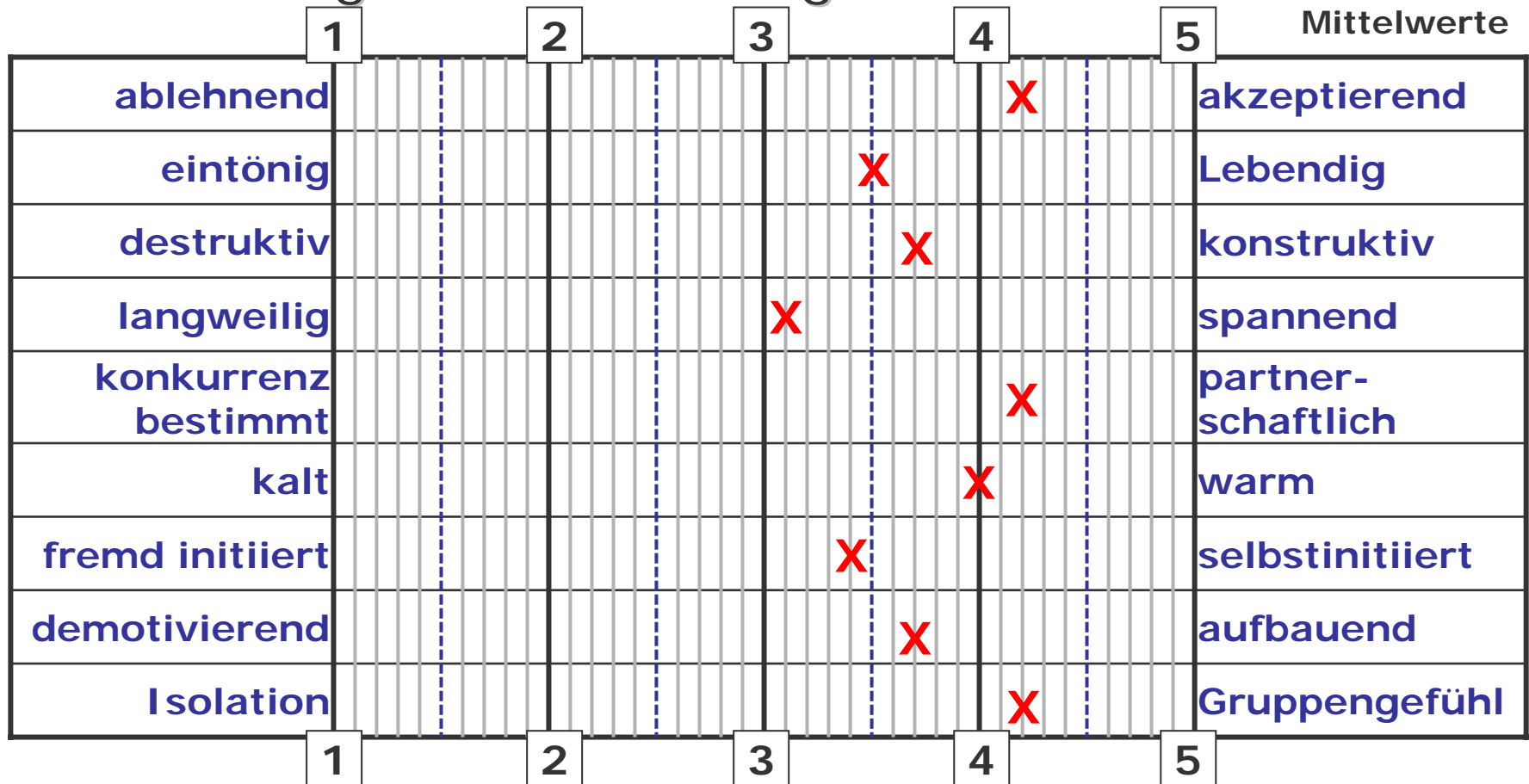


Skala:

1=stimme gar nicht zu bis 4=stimme voll zu

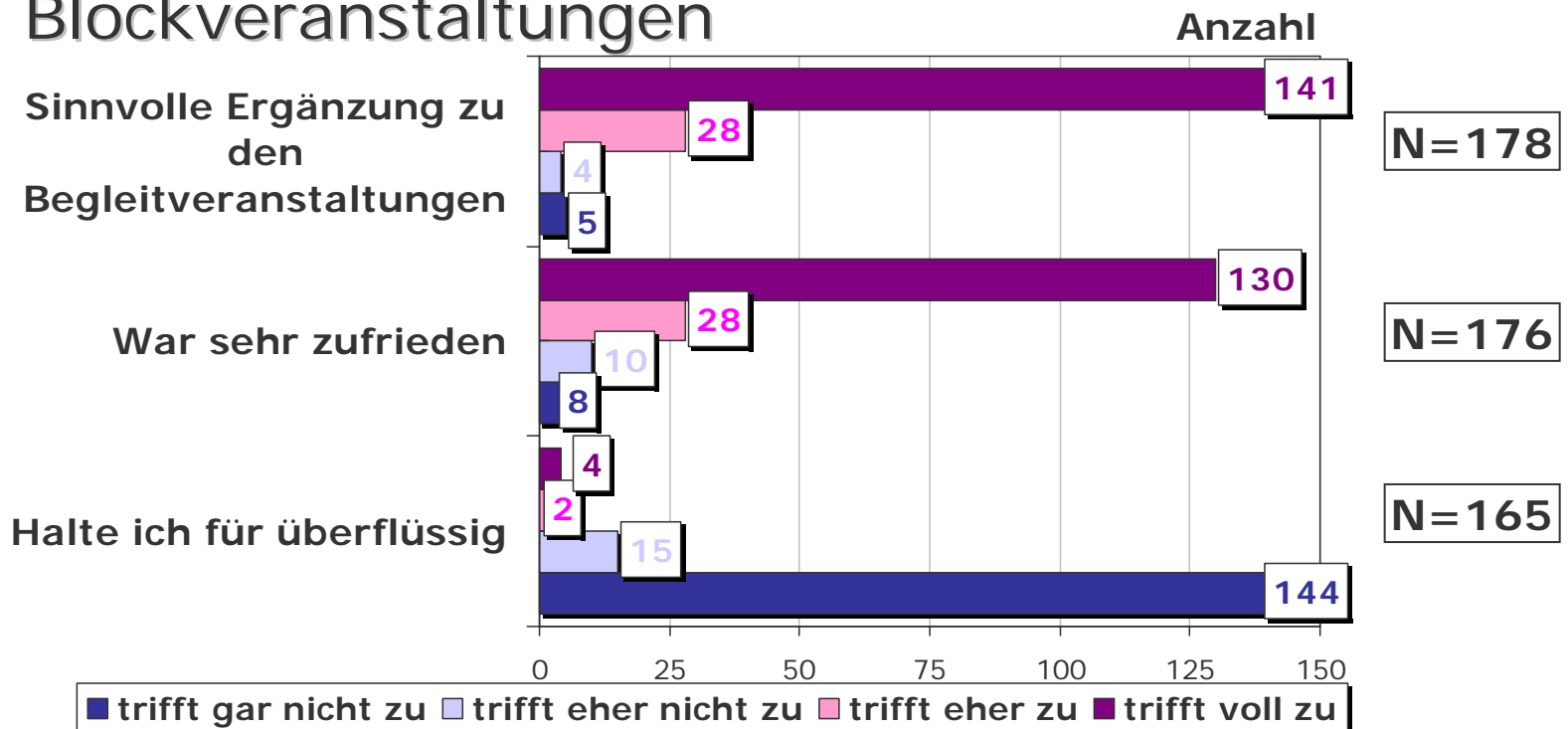
Begleitveranstaltungen während der PSS

F48 . Beurteilung der Arbeitsatmosphäre in den Begleitveranstaltungen



Begleitveranstaltungen während der PSS

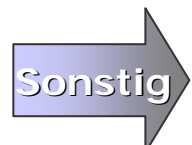
F50. Beurteilung der dreitägigen Blockveranstaltungen



Sonstiges: N= 23

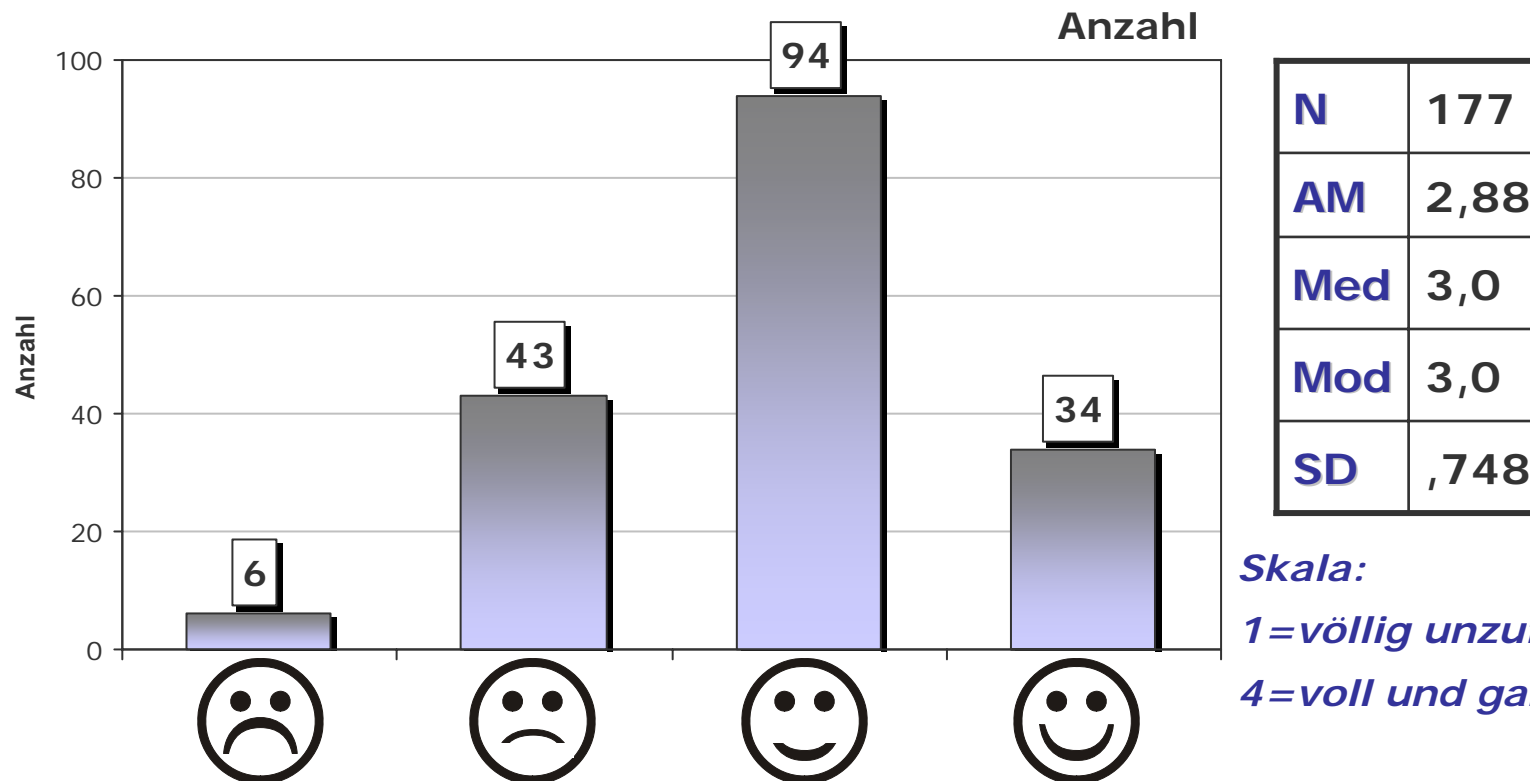
N=9 wünschen einen früheren Termin für die Blockveranstaltungen

N=7 wünschen sich häufiger Blockveranstaltungen während der PSS



Begleitveranstaltungen während der PSS

F51. Allgemeine Zufriedenheit mit den Begleitveranstaltungen (N=177, Fehlend=6)



Zielerreichungen in den PSS

F.52 Hauptkomponenten-Faktorenanalyse

- Varimax Rotation
- 11 Faktoren
 - 68,68% Varianzaufklärung
 - Kaiser Guttman- Kriterium; Eigenwert > 1
- Ausgeschlossene Items, aufgrund Inhomogenität, werden im Einzelnen dargestellt (s.n.Folien)

Zielerreichungen in den PSS



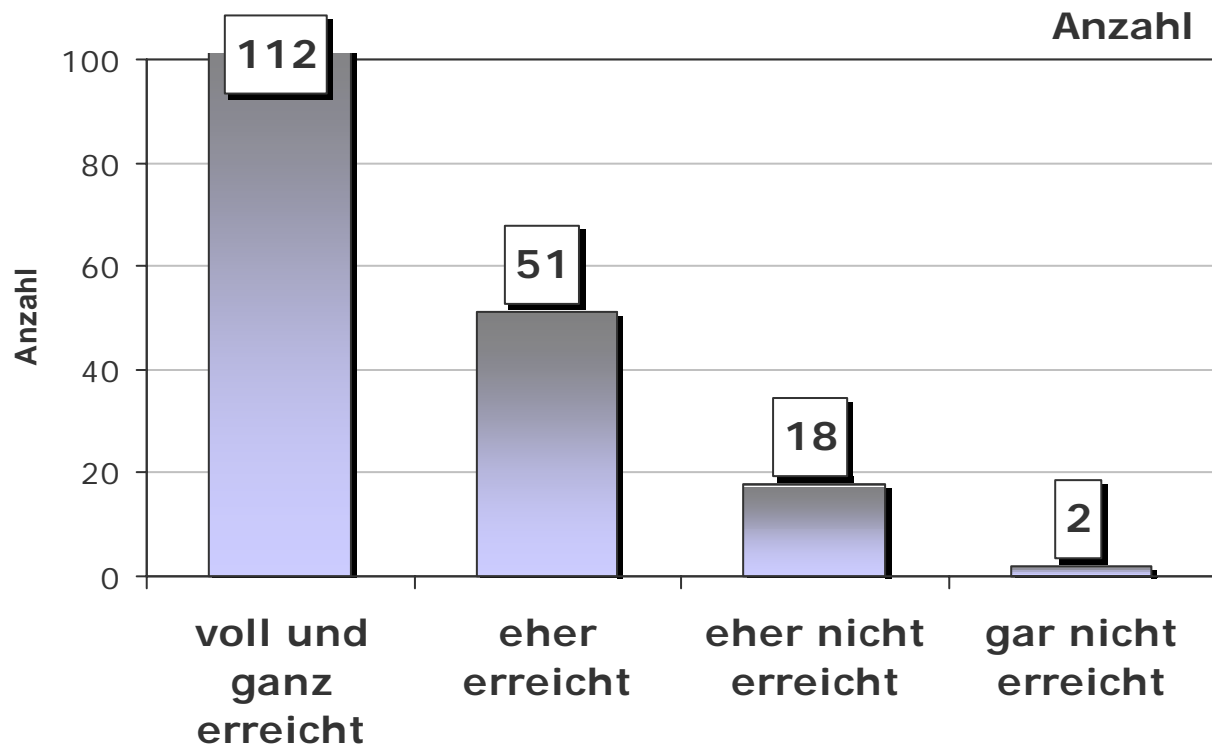
F.52 Hauptkomponenten-Faktorenanalyse

Skala: 1 = gar nicht erreicht bis 4 = voll und ganz erreicht

Faktoren	N _{gültig}	AM	Med	Mod	SD
1. Selbstreflexion	181	3,43	3,5	4,0	0,47
2. Qualitätssicherung und Dokumentation	181	2,92	3,0	3,0	0,73
3. Methodenkompetenz	183	3,21	3,3	3,0	0,59
4. Organisationsstruktur & Arbeitsabläufe kennen lernen	183	3,38	3,3	4,0	0,53
5. Rechtliche Rahmenbedingungen	182	2,77	2,7	2,7	0,73
6. Ausdifferenzierung der Berufsrolle & Rollenklarheit	183	3,19	3,3	3,3	0,49
7. Kontakt zu Adressat/innen	183	3,65	3,7	4,0	0,42
8. Zusammenarbeit mit Selbsthilfegruppen und ehrenamtlichen Mitarbeitern	182	2,33	2,5	2,0	0,91
9. Kennenlernen der Berufspraxis	182	3,28	3,0	3,0	0,60
10. Nähe und Distanz zum Klientel	180	3,47	4,0	4,0	0,63
11. Überprüfung sozialw. Theorien	178	2,48	2,0	2,0	0,87

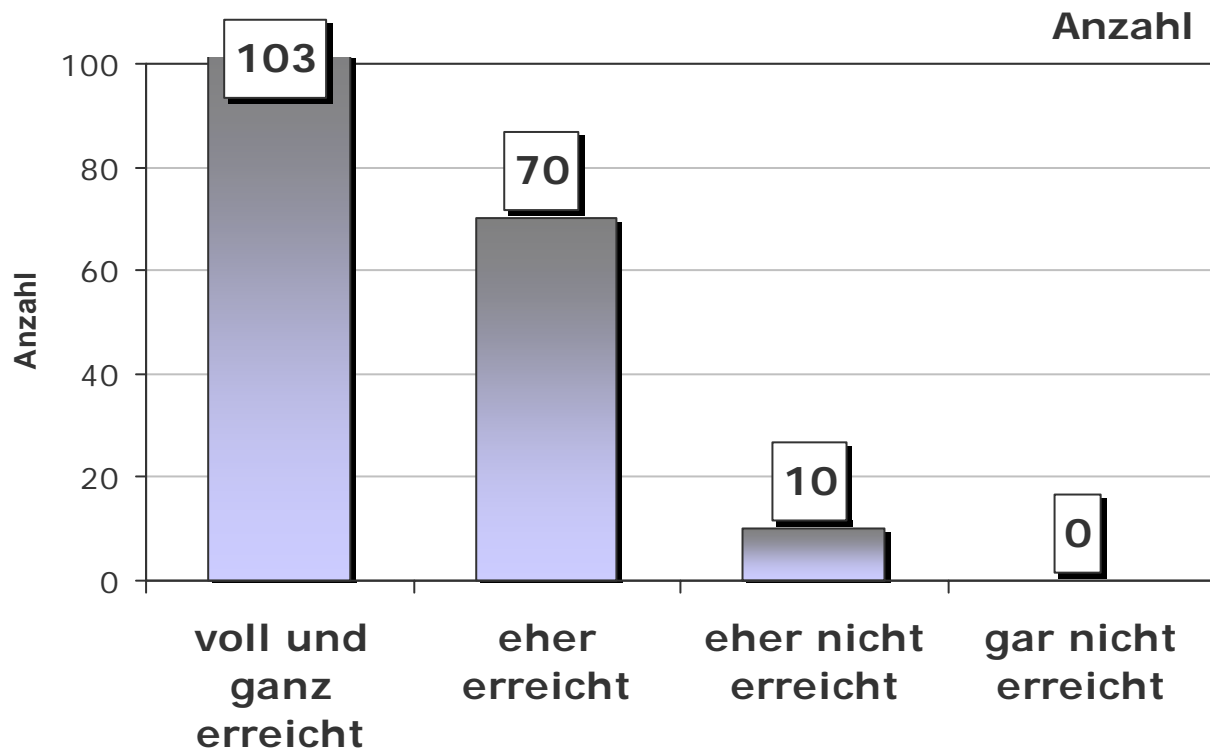
Zielerreichungen in den PSS

 F52.09 Kooperative Arbeit im Team: (N = 183)



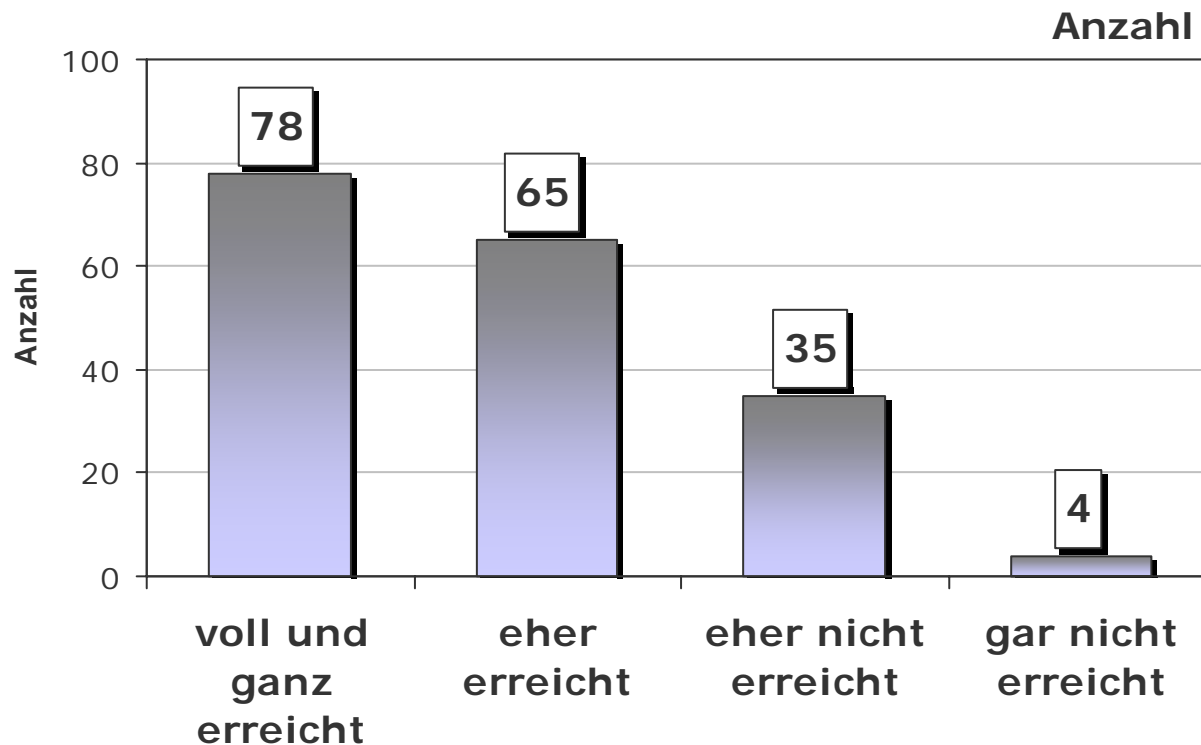
Zielerreichungen in den PSS

- F52.12 Eigenkräfte der AdressantInnen erkennen, nutzen und fördern: (N = 183)



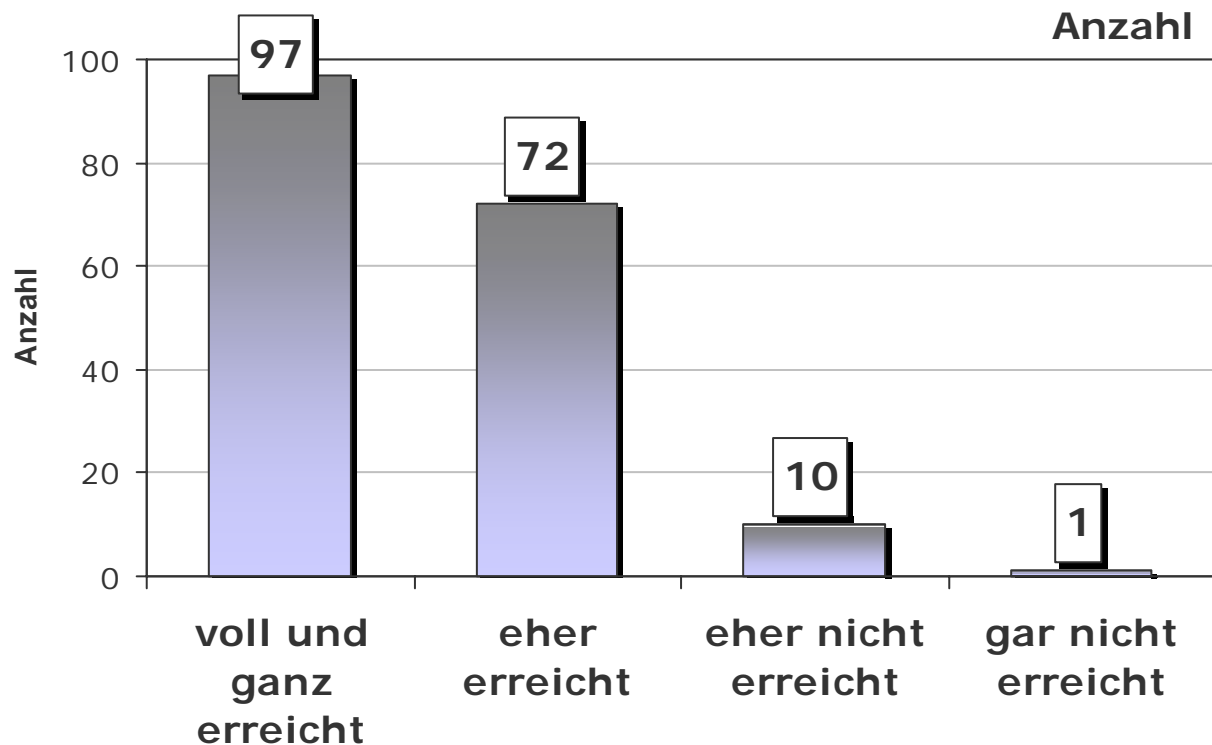
Zielerreichungen in den PSS

- F52.16 Gruppenprozesse erkennen und gestalten lernen: (N = 182, N=1 keine Angabe)



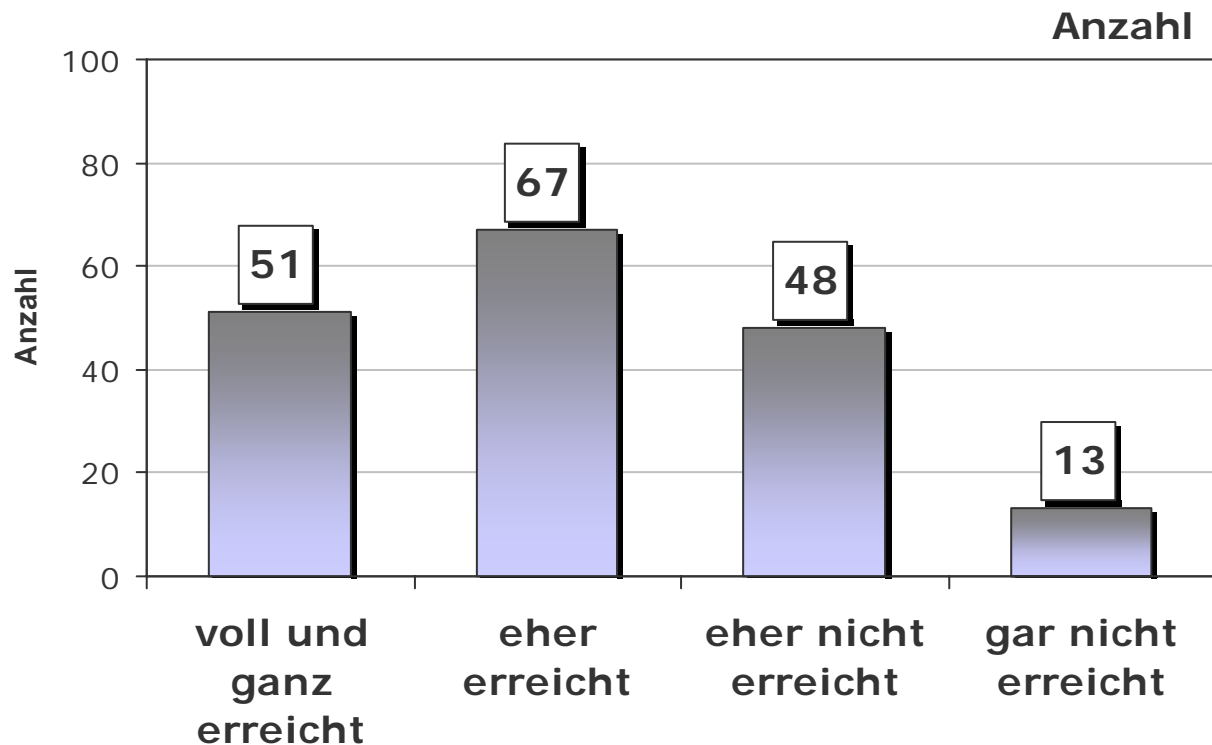
Zielerreichungen in den PSS

- F52.17 Nähe und Distanz zum Klientel regulieren lernen: (N = 180, N=3 keine Angabe)



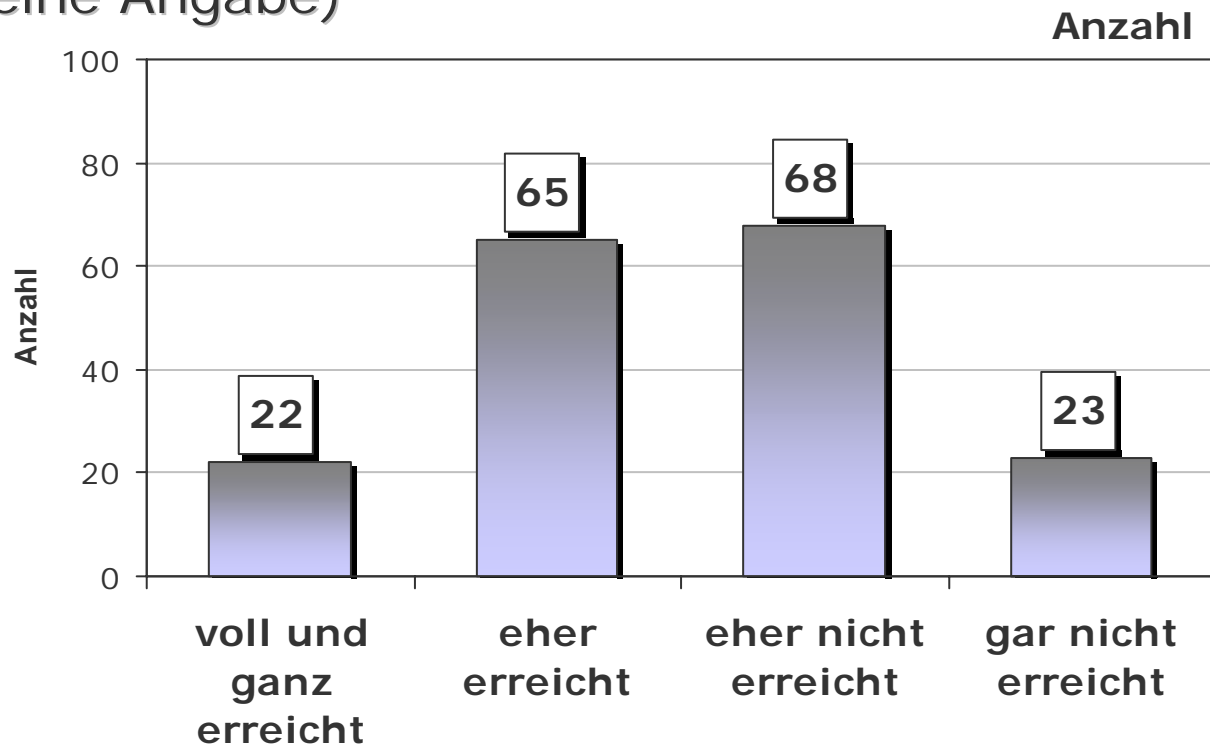
Zielerreichungen in den PSS

- F52.22 Lernen Arbeitsergebnisse zu evaluieren:
(N = 179, N=4 keine Angabe)



Zielerreichungen in den PSS

-  F52.26 Überprüfung sozialwissenschaftlicher Theorien an der beruflichen Praxis: (N = 178, N=5 keine Angabe)



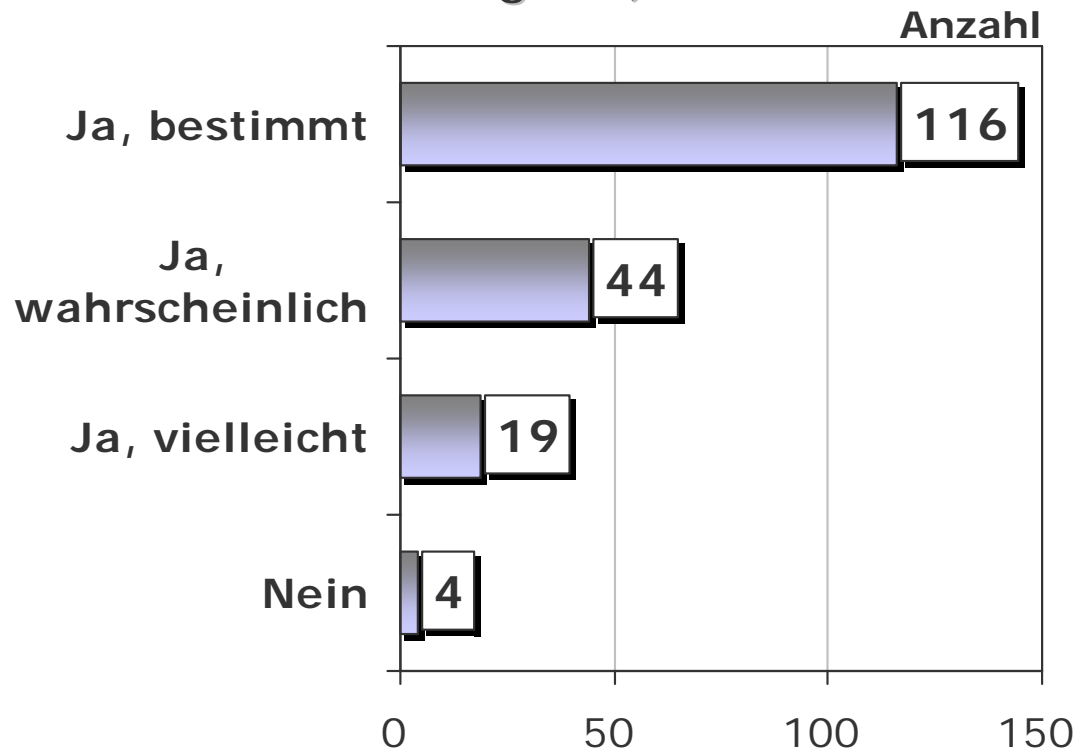
Bilanz

F53. Nutzen der PSS für das weitere Studium

<i>Skala: 1=überhaupt nicht bis 4=in hohem Maße</i>	N	AM	Med	Mod	SD
Erwerb praktischer Fähigkeiten	181	3,59	4,0	4,0	0,59
Klares Bild von der berufl. Praxis	181	3,52	4,0	4,0	0,58
Wissen um fachliche Lücken	182	3,51	4,0	4,0	0,66
Wissen über eigene Stärken und Schwächen	183	3,40	3,0	3,0	0,59
Sichere Vorstellungen über Berufsperspektiven	183	3,19	3,0	4,0	0,83
Einsicht in die prakt. Bedeutung von Studieninhalten	180	3,01	3,0	3,0	0,79
Sonstiges	14	-	-	-	-

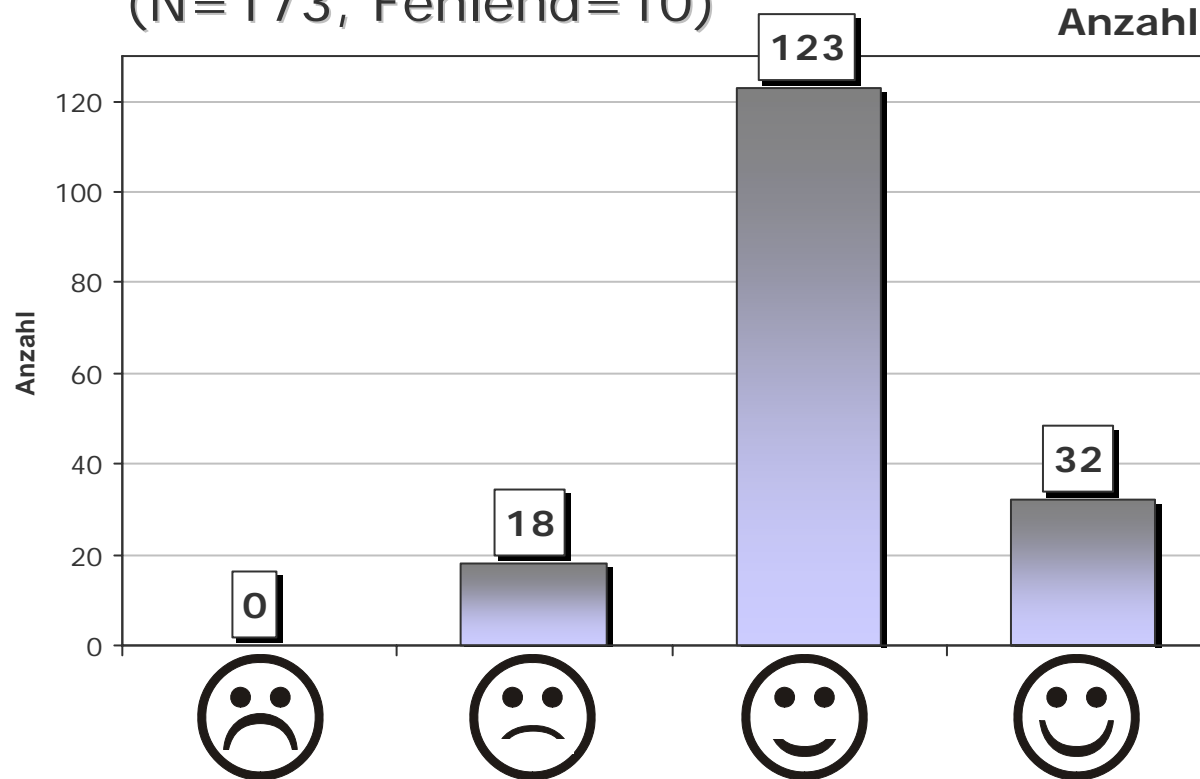
Bilanz

-  F54. Würden Sie nachfolgenden Studierenden das Ableisten von PSS empfehlen?
(angenommene Freiwilligkeit) (N= 183)



Bilanz

 F55. Allgemeine Zufriedenheit mit der praktischen und theoretischen Ausbildung während der PSS (N=173, Fehlend=10)



N	173
AM	3,08
Med	3,0
Mod	3,0
SD	,533

Skala:

1=völlig unzufrieden bis

4=voll und ganz zufrieden

